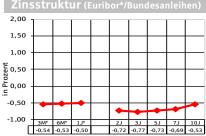


# Marktüberblick am 27.01.2021

Stand: 8:56 Uh

Aktienindizes	Stand	Veränderung ggü.		Zinsen	Stand	Veränd.	Futures/Rohstoffe/	Stand
		Vortag .	Jahresanfang	ZIIISCII	Stallu	ggü. Vortag	Devisen	Stallu
Dax *	13.870,99	+1,66 %	+1,11 %	Rendite 10J D *	-0,53 %	+2 Bp	Dax-Future *	13.884,00
MDax *	31.562,35	+0,54 %	+2,49 %	Rendite 10J USA *	1,04 %	+0 Bp	S&P 500-Future	3842,60
SDax *	15.374,61	+0,18 %	+4,13 %	Rendite 10J UK *	0,29 %	+1 Bp	Nasdaq 100-Future	13555,00
TecDax*	3.392,36	+0,82 %	+5,59 %	Rendite 10J CH *	-0,50 %	+1 Bp	Bund-Future	177,51
EuroStoxx 50 *	3.592,83	+1,12 %	+1,13 %	Rendite 10J Jap. *	0,02 %	-1 Bp	VDax *	24,70
Stoxx Europe 50 *	3.192,54	+0,68 %	+2,71 %	Umlaufrendite *	-0,57 %	-1 Bp	Gold (\$/oz)	1848,10
EuroStoxx *	402,31	+0,89 %	+1,20 %	RexP *	499,15	+0,03 %	Brent-Öl (\$/Barrel)	55,62
Dow Jones Ind. *	30.937,04	-0,07 %	+1,08 %	3-M-Euribor *	-0,54 %	+0 Bp	Euro/US\$	1,2157
S&P 500 *	3.849,62	-0,15 %	+2,49 %	12-M-Euribor *	-0,50 %	-1 Bp	Euro/Pfund	0,8850
Nasdaq Composite *	13.626,06	-0,07 %	+5,72 %	Swap 2J *	-0,53 %	+0 Bp	Euro/CHF	1,0781
Topix	1.860,07	+0,65 %	+2,40 %	Swap 5J *	-0,44 %	+1 Bp	Euro/Yen	126,07
MSCI Far East (ex Japan) *	716,62	-1,57 %	+8,23 %	Swap 10J *	-0,21 %	+2 Bp	Put-Call-Ratio Dax*	1,87
MSCI-World *	2.059,29	-0,19 %	+2,46 %	Swap 30J *	0,08 %	+3 Bp		* Vortag





## Wirtschaftsdaten heute

AUS: Verbraucherpreise (Q4)
DE: GfK Konsumklima (Feb)
FR: Verbrauchervertrauen (Jan)
USA: Auftragseingang langl. Güter (Dez)

## Unternehmensdaten heute

Apple, Barry Callebaut (Q1), Abbott Laboratories, AT&T, Boeing, Facebook, Nasdaq, Tesla (Q4), KPN, Sartorius, Software AG (Jahr)

## weitere wichtige Termine heute

Federal Reserve: Zinsentscheid

## Marktberich<sup>\*</sup>

Frankfurt, 27. Jan (Reuters) - In Erwartung von Aussagen zur US-Geldpolitik wird der Dax Berechnungen von Banken und Brokerhäusern zufolge am Mittwoch nur wenig verändert starten. Die Fed wird voraussichtlich betonen, dass es für eine Diskussion um eine Reduzierung der Wertpapierkäufe noch zu früh ist - trotz der gestiegenen Wahrscheinlichkeit zusätzlicher staatlicher Konjunkturhilfen. Entscheidend wird daher, wie sich US-Notenbankchef Jerome Powell zu den Konjunkturaussichten äußert. Parallel dazu legen Apple, Facebook und Tesla ihre Geschäftszahlen vor. Vor diesem Hintergrund spielen Konjunkturdaten nur die zweite Geige. Auf dem Terminplan steht unter anderem der GfK-Index, der die Kauflaune der deutschen Verbraucher widerspiegelt.

Am Tag vor den geldpolitischen Beratungen der Notenbank Fed haben sich US-Anleger mit Engagements am Aktienmarkt zurückgehalten. Außerdem warteten sie gespannt auf die Firmenbilanzen von großen Technologiekonzernen. Der US-Standardwerteindex Dow Jones schloss am Dienstag 0,1 Prozent tiefer auf 30.937 Punkten. Der technologielastige Nasdaq gab 0,1 Prozent auf 13.626 Punkte nach. Der breit gefasste S&P 500 büßte 0,1 Prozent auf 3.849 Punkte ein. Da die Fed an ihrer Geldpolitik vorerst nicht rütteln werde, richte sich die Aufmerksamkeit der Anleger auf die Ausführungen des Notenbankchefs Jerome Powell. Allen Gegenargumenten zum Trotz hat an den Märkten bereits die Debatte begonnen über das Wann und Wie einer Verlangsamung der Wertpapierkäufe. Kopfschmerzen bereiteten drohende Verzögerungen bei der Verabschiedung der zusätzlichen staatlichen Corona-Hilfen in den USA, sagte ein Analyst. Das Paket werde wohl kleiner ausfallen als geplant, um die notwendigen Stimmen der oppositionellen Republikaner zu gewinnen. "Darüber hinaus wird immer klarer, dass die Regierungen aus Angst vor den Coronavirus-Mutationen und wegen der Verzögerungen bei den Impfstoff-Lieferungen die Pandemie-Beschränkungen nicht so schnell lockern werden."

An den asiatischen Aktienmärkten haben Anleger in Erwartung von Aussagen zur US-Geldpolitik Vorsicht walten lassen. Für einen Lichtblick sorgte in Japan die Hoffnung auf bessere Unternehmensergebnisse. Analysten verwiesen auf die jüngste Prognose des IWF, der in diesem Jahr mit einer etwas stärkeren Erholung der Weltwirtschaft rechnet. Der Nikkei-Index stieg am Mittwoch 0,3 Prozent auf 28.635 Punkte. Der MSCI-Index für asiatische Aktien außerhalb Japans fiel um 1,6 Prozent.



#### Disclaimer

Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen beruhen auf öffentlich zugänglichen Quellen, die wir für zuverlässig halten. Eine Garantie für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Angaben übernehmen wir nicht, und keine Aussage in diesem Bericht ist als solche Garantie zu verstehen. Alle Meinungsaussagen geben die aktuelle Einschätzung des Verfassers/der Verfasserin wieder und stellen nicht notwendigerweise die Meinung der Sparkasse KölnBonn dar. Die in dieser Veröffentlichung zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich ohne vorherige Ankündigung ändern. Weder die Abteilung Wertpapiergeschäft/Kapitalmarktanalyse noch die Sparkasse KölnBonn übernehmen irgendeine Art von Haftung für die Verwendung dieser Publikation oder deren Inhalt. Diese Veröffentlichung ist ausschließlich zur Information für Kunden bestimmt. Sie ersetzt keinesfalls die persönliche anleger- und objektgerechte Beratung und stellt auch keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten oder Rechten dar. In der Bereitstellung der Informationen liegt insbesondere kein Angebot zum Abschluss eines Beratungsvertrages. Vor einer Disposition von Finanzinstrumenten wenden Sie sich bitte an Ihren Bankberater oder Vermögensverwalter. Weder diese Veröffentlichung noch ihr Inhalt noch eine Kopie dieser Veröffentlichung darf ohne die vorherige ausdrückliche Erlaubnis der Sparkasse KölnBonn auf irgendeine Weise verändert oder an Dritte verteilt oder übermittelt werden. Mit der Annahme dieser Veröffentlichung wird die Zustimmung zur Einhaltung der o.g. Bestimmung gegeben.

Die Informationen auf dieser Webseite wurden lediglich auf die Vereinbarkeit mit deutschem Recht geprüft. In einigen ausländischen Rechtsordnungen ist die Verbreitung derartiger Informationen unter Umständen gesetzlichen Restriktionen unterworfen. Die vorstehenden Informationen richten sich daher nicht an natürliche oder juristische Personen, deren Wohn- oder Geschäftssitz einer ausländischen Rechtsordnung unterliegt, die für die Verbreitung derartiger Informationen Beschränkungen vorsieht.

Die Performance von Finanzinstrumenten in der Vergangenheit lässt keine zwingenden Rückschlüsse auf die zukünftige Performance zu. Insbesondere besteht keine Garantie, dass ein genanntes Finanzinstrument eine günstige Anlagerendite erzielt.